



Audi Q7
(2005-2015)



Instandhaltung genau genommen

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Informationen	1
1.1	--- Änderungshistorie ---	1
1.2	Motornummer	1
1.3	Fahrzeug-Identifizierungsnummer	3
1.4	Fahrzeugdatenträger	4
2	Vorbereitende Arbeiten	5
2.1	Fahrzeug: anheben	5
2.2	Motorabdeckung: aus- und einbauen	6
2.3	Geräuschdämpfung: aus- und einbauen	9
2.4	Fensterheber: Hoch-/Tiefauftomatik aktivieren	10
2.5	Fahrzeugdiagnosetester: anschließen	11
3	Wartungsarbeiten	13
3.1	Dieselpartikelfilter: Aschebelastung auslesen	16
3.2	Ereignisspeicher: auslesen und löschen	17
3.3	Navigation MMI basic: Auswurfaste entsperren	17
3.4	Navigation MMI: Navigationsdatenträger einlesen	18
3.5	Service-Intervall-Anzeige: Service-Ereignis zurücksetzen	18
3.6	Transportmodus: deaktivieren	18
3.7	Transportmodus: Aktivierung prüfen und bei Bedarf aktivieren	19
3.8	Verlademodus: deaktivieren	19
3.9	Batterie: Zustand auslesen und Diagnoseprotokoll versenden	20
3.10	Batterie: Säurestand prüfen	21
3.11	Batterie: stationäres Batterieladegerät (min. 30A, Ladespannung max. 14,8 Volt bei IU-Kennlinie) anklemmen	26
3.12	Batterie: Ladezustand (SOC) ermitteln und eintragen	28
3.13	Fahrzeuge mit Spiegelanhänger "Batterie defekt": Batterie ersetzen	32
3.14	Bremsflüssigkeit: ersetzen	32
3.15	Bremsflüssigkeit bei Fahrzeugen älter als 12 Monate: ersetzen	37
3.16	Bremsflüssigkeit: Flüssigkeitsstand prüfen	37
3.17	Bremsanlage: Zustand der Bremsschläuche prüfen, Vorhandensein der Schutzkappen der Entlüftungsschrauben prüfen	38
3.18	Bremsbeläge: Dicke prüfen	38
3.19	Bremsscheiben: auf Flugrost prüfen und bei Bedarf freibremsten	39
3.20	Parkbremse: lösen	40
3.21	Bereifung: Zustand und Reifenlaufbild prüfen, Profiltiefe prüfen und eintragen	40
3.22	Bereifung: Reifendrucke prüfen und bei Bedarf einstellen	42
3.23	Bereifung (außer Reserverad): Reifendrucke prüfen und bei Bedarf auf 3,5 bar einstellen	43
3.24	Reifendruck-Kontrollanzeige: geänderte Reifendruckwerte abspeichern	43
3.25	Reifenreparatur-Set: Vollständigkeit prüfen, Ablaufdatum prüfen und eintragen	44
3.26	Radbefestigungsschrauben: auf vorgeschriebenes Drehmoment nachziehen	44
3.27	Bauteile der Vorder- und Hinterachse: Spiel, Befestigung, Dichtungsbälge und auf Beschädigungen prüfen	45
3.28	Motor, Getriebe, Achsantrieb und Lenkung: auf Undichtigkeiten und Beschädigungen prüfen	48
3.29	Fahrzeug von unten: auf Beschädigungen prüfen	48
3.30	Unterboden: Verkleidungen, Radhausschalen, Unterholme und Leitungen auf Beschädigungen und korrekte Befestigung prüfen	48
3.31	Dacheinsatz Panoramaschiebedach: reinigen und schmieren	49
3.32	Wasserabläufe Panorama-Schiebedach: prüfen	54
3.33	Fanghaken Frontklappe: schmieren	54
3.34	Türscharniere mit Feststeller und Schließzylinder: schmieren	55
3.35	Federbeine der Vorder- und Hinterachse: Blockierteile entfernen, Anschlagpuffer korrekt montieren	56
3.36	Scheibenwaschanlage: Spritzbild prüfen und bei Bedarf einstellen	58



3.37	Scheibenwischerblätter: auf Beschädigungen prüfen	60
3.38	Scheinwerferreinigungsanlage: Funktion prüfen	61
3.39	Scheinwerfer: auf Verstellung prüfen	61
3.40	Fahr- und Rückfahrbeleuchtung, Standlicht, Kennzeichenbeleuchtung, Blink- und Warnblinkanlage: Funktion prüfen	62
3.41	Kofferraumbeleuchtung: Funktion prüfen	63
3.42	Kofferraum: Schutzfolien und Schutzfilze entfernen	63
3.43	Handschuhfach-, Innen- und Lesebeleuchtung: Funktion prüfen	63
3.44	Signalhorn: Funktion prüfen	64
3.45	Beifahrer-Airbag: Schlüsselschaltung On/Off kontrollieren und auf On stellen	64
3.46	Bordliteratur: auf Vollständigkeit prüfen	64
3.47	Serviceplan: Fahrzeugdatenträger einkleben	64
3.48	Serviceplan: Übergabe Service eintragen	65
3.49	Sicherheitsgurte: Vorhandensein Stoppniete und Blockierverhalten Aufrollautomaten prüfen	65
3.50	Fahrzeug von innen: Sitzschutzbezüge und Teppichschutzfolien entfernen	65
3.51	Fahrzeug von innen: auf Sauberkeit prüfen und bei Bedarf reinigen	65
3.52	Fahrzeug von innen: Gegenstände, die nicht zum ausdrücklichen Schutz der Oberflächen dienen, entfernen	66
3.53	Fahrzeug von innen und außen: auf Beschädigungen prüfen und eventuelle Schäden dokumentieren	66
3.54	Kombiinstrument: Kontrollleuchten prüfen	66
3.55	Warndreieck: Vorhandensein prüfen	66
3.56	Verbandstasche: Ablaufdatum prüfen und eintragen	66
3.57	Fahrzeugschlüssel: Funktion prüfen, Anzahl der übergebenen Schlüssel eintragen	67
3.58	Fahrzeugschlüssel: abziehen	67
3.59	Fahrzeugschlüssel, Radkappen und Bordliteratur : auf Vorhandensein prüfen und Anzahl eintragen	67
3.60	Sonnenblenden: auf hochgestellten Zustand prüfen und bei Bedarf hochstellen	67
3.61	Gepäckraumabdeckung und Sonnenschutzrollo: auf eingerollten Zustand prüfen und bei Bedarf einrollen	68
3.62	Motoröl: ablassen	68
3.63	Motoröl: Ölfilter ersetzen	76
3.64	Motoröl: auffüllen	83
3.65	Motoröl: Ölstand prüfen und bei Bedarf korrigieren	84
3.66	Keilrippenriemen für Nebenaggregate: prüfen	86
3.67	Zündkerzen: ersetzen	91
3.68	Hydraulik: Ölstand prüfen	99
3.69	Kühlmittelstand: Prüfen; Kühlmittelstand mindestens obere Markierung am Ausgleichsbehälter.	100
3.70	Luftfilter: Filtereinsatz ersetzen, Gehäuse reinigen	103
3.71	Wasserkasten und Wasserabläufe: auf Verschmutzung prüfen	113
3.72	Staub- und Pollenfilter: ersetzen	115
3.73	Kraftstofffilter: ersetzen	116
3.74	Kraftstofffilter: entwässern	120
3.75	Kraftstoffbehälter: Kraftstoffadditiv einfüllen	121
3.76	Reduktionsmittel (AdBlue®): vollständig auffüllen	121
3.77	Fahrzeughüren: Kantenschutz entfernen	127
3.78	Fahrzeug von außen: an ungeschützten Stellen auf Verschmutzung prüfen und bei Bedarf reinigen	128
3.79	Fahrzeug von außen: Schutzfolien entfernen	128
3.80	Fahrzeugschutz auf korrekten Sitz prüfen und bei Bedarf nachbessern	128
3.81	Fahrzeugschutz nach Herstellervorgabe entfernen	128
3.82	Lackierung, Dekorteile, Fensterscheiben und Scheibenwischerblätter: auf Sauberkeit prüfen	128
3.83	Karosserie: Fahrzeuglack bei geöffneten Klappen und Türen und Fahrzeug von unten auf Beschädigungen und Korrosion prüfen	128
3.84	Im Außenbereich abgestellte Fahrzeuge: verriegeln	129

3.85	Probefahrt: durchführen	129
3.86	Stand- und Lagerfahrzeuge: Maßnahmen der Wartungstabelle für Stand- und Lagerfahrzeuge unter „Vor der Fahrzeugauslieferung an den Kunden“ beachten	129
3.87	Zubehörteile: montieren	130
3.88	Checkliste "Dokumentation der Durchführung des Pflegeprogramms": auf Vorhandensein prüfen	130
3.89	Checkliste "Stand- und Lagerfahrzeugpflege": unterschreiben und in Fahrzeugakte ablegen	130
3.90	Fällige Pflegemaßnahmen: auf zeitgerechte Durchführung prüfen	130
3.91	Steuerung Lagerfahrzeugpflege: nächsten Prüftermin abstimmen und eintragen	131
3.92	Anzeigeeinstrumente: Uhrzeit und Datum einstellen	131
3.93	Schaltgetriebe bzw. Automatikgetriebe: 1. Gang bzw. Parkstellung einlegen	131
3.94	Innenspiegel: Kompass kalibrieren	131
3.95	Keilrippenriemen für Kompressormodul: ersetzen	131
3.96	Keilrippenriemen für Nebenaggregate: ersetzen	131
3.97	Keilrippenriemen für Nebenaggregate und Riemenscheiben Kühlmittelpumpe und Lenkhilfepumpe: ersetzen	131
3.98	Kombiinstrument: Fahrerinformationssystem zurücksetzen	132
4	Abgasuntersuchung	133
4.1	Benzinmotoren: Abgasuntersuchung durchführen	133
4.2	Dieselmotoren: Abgasuntersuchung durchführen	141



2.2.4 6-Zylinder-Dieselmotor 3.0 TDI (Variante 2)

Arbeitsablauf Ausbauen:

- Motorabdeckung vorsichtig nacheinander von den Haltebolzen abziehen -Pfeile-.

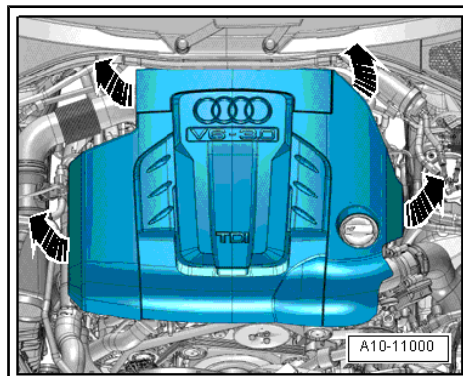
Arbeitsablauf Einbauen:

- Motorabdeckung auf den Haltebolzen positionieren und mit den Händen nacheinander in die Haltebolzen drücken.



Hinweis

Für den 6-Zylinder-Dieselmotor 3.0 TDI gibt es weitere Varianten der Motorabdeckung => [Seite 7](#).



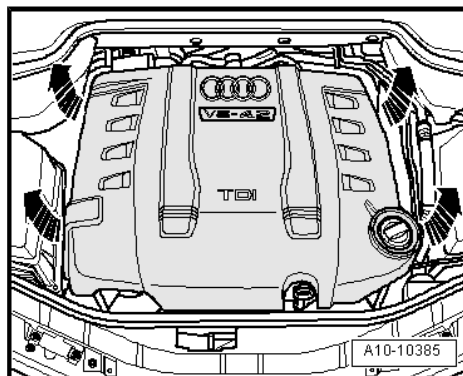
2.2.5 8-Zylinder-Dieselmotor 4.2 TDI

Arbeitsablauf Ausbauen:

- Motorabdeckung vorsichtig nacheinander von den Haltebolzen abziehen -Pfeile-.

Arbeitsablauf Einbauen:

- Motorabdeckung auf den Haltebolzen positionieren und mit den Händen nacheinander in die Haltebolzen drücken.



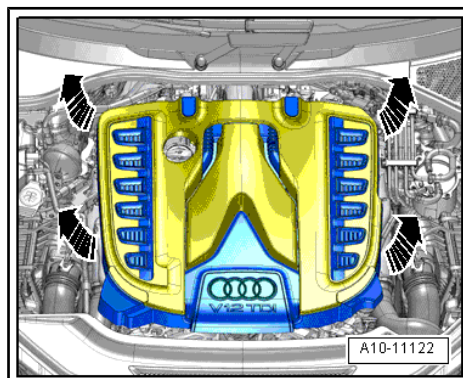
2.2.6 12-Zylinder-Dieselmotor 6.0 TDI

Arbeitsablauf Ausbauen:

- Motorabdeckung vorsichtig nacheinander von den Haltebolzen abziehen -Pfeile-.

Arbeitsablauf Einbauen:

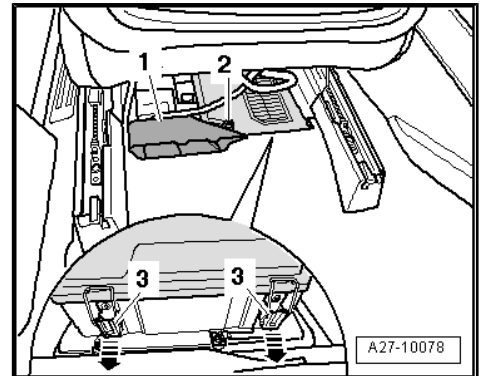
- Motorabdeckung auf den Haltebolzen positionieren und mit den Händen nacheinander in die Haltebolzen drücken.



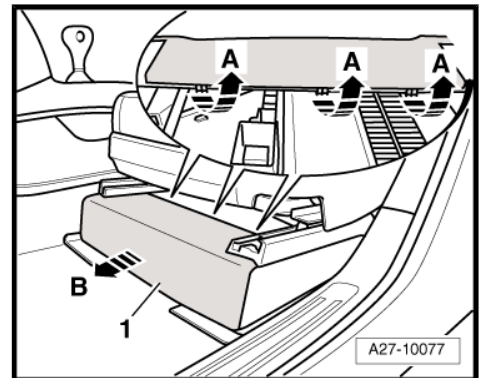
- Zündung während der Prüfung ausgeschaltet.

Ausbauarbeiten:

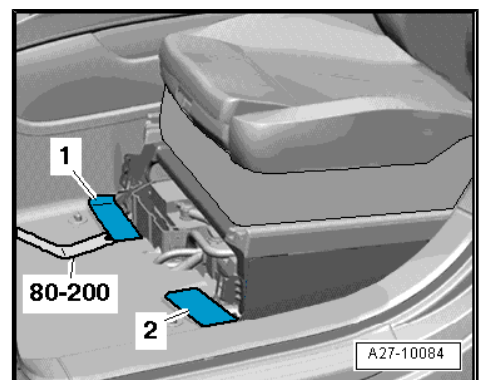
- Fahrersitz so weit wie möglich nach vorne stellen, dazu den vollen Verstellbereich der Sitzverstellung ausnutzen.
- Schraube -2- herausdrehen und den Fußraumausströmer -1- nach oben abnehmen.
- Bodenbelag im Bereich der Batterieabdeckung so weit anheben, damit die Halteklammern -3- entriegelt werden können -Pfeile-.
- Fahrersitz so weit wie möglich nach hinten stellen, dazu den vollen Verstellbereich der Sitzverstellung ausnutzen.



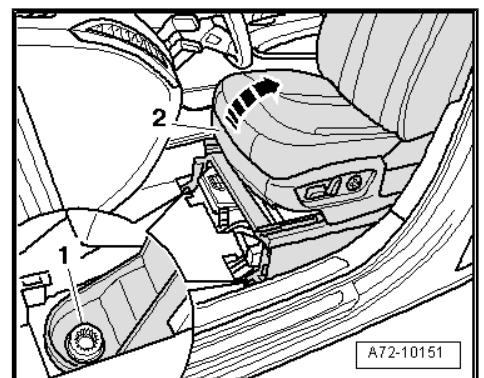
- Halteklammern an der Rückseite der Abdeckung -1- entriegeln -Pfeilrichtung A-. Abdeckung von der Konsole für Fahrersitz abziehen -Pfeilrichtung B-.



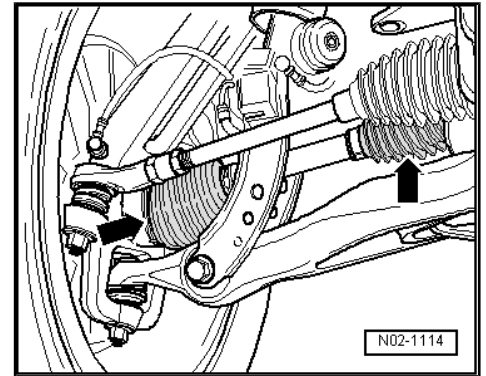
- Abdeckungen -1- und -2- mit dem Abdrückhebel - 80-200- aus dem Bodenbelag heraushebeln.



- Zylinderbundschrauben -1- herausdrehen und den Fahrersitz -2- vorsichtig bis zum Anschlag nach hinten in -Pfeilrichtung- kippen.



- Bei eingeschlagener Lenkung: Dichtungsbälge -Pfeile- der Gelenkwelle rundum auf Beschädigungen und korrekten Sitz prüfen.
- Dichtungsbalg des Lenkgetriebes rundum auf Beschädigungen und korrekten Sitz prüfen.
- Bauteilprüfungen auf der gegenüberliegenden Fahrzeugseite wiederholen.
- Wenn bei den genannten Bauteilprüfungen Mängel festgestellt werden: Entsprechendes Bauteil erneuern.



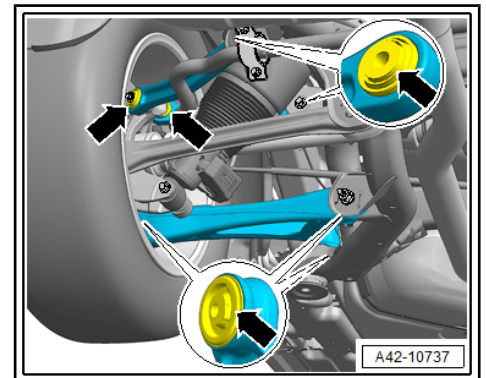
3.27.2 Hinterachse

Achslenker unten und oben:

- Relativbewegung zwischen Radlagergehäuse und den Achslenkern prüfen.
- Gummimetalllager -Pfeile- aller Achslenker auf Spiel prüfen.

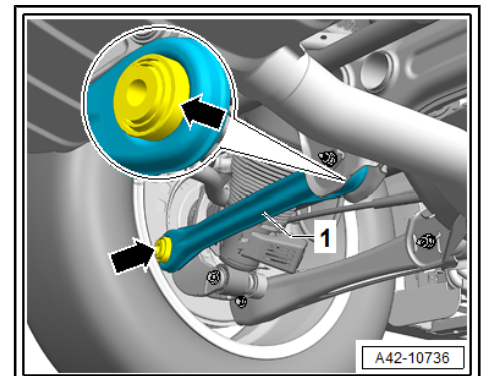
Spurstange:

- Gummimetalllager -Pfeile- der Spurstange -1- auf Spiel prüfen.



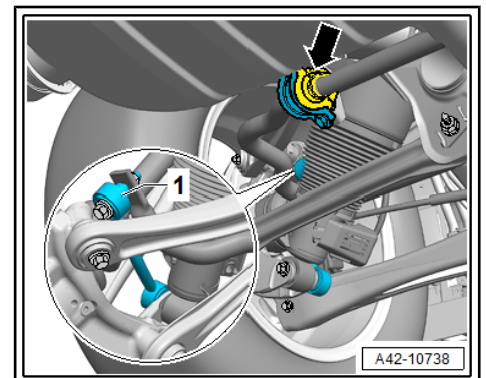
Koppelstange und Stabilisator:

- Koppelstange -1- auf Spiel prüfen.
- Stabilisatorlager -Pfeil- auf Beschädigungen prüfen.



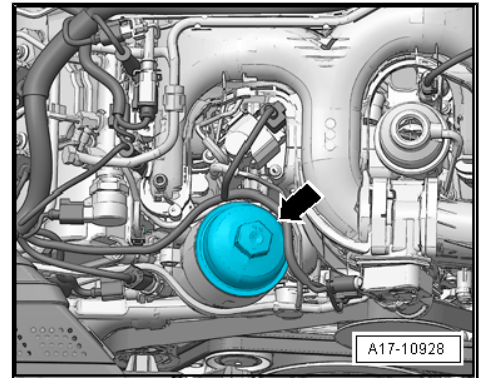
Gelenkwelle:

Gilt nur für Fahrzeuge mit Allrad-Antrieb!



Arbeitsablauf:

- Schraubdeckel -Pfeil- des Ölfilters mit Steckeseinsatz - SW 32- lösen. Dadurch wird ein Ventil geöffnet.
- Kurz warten, damit das Motoröl aus dem Filtergehäuse ins Kurbelgehäuse abfließen kann.
- Schraubdeckel des Ölfilters -Pfeil- komplett ausbauen. Darauf achten, dass kein Motoröl auf den Motor tropft.

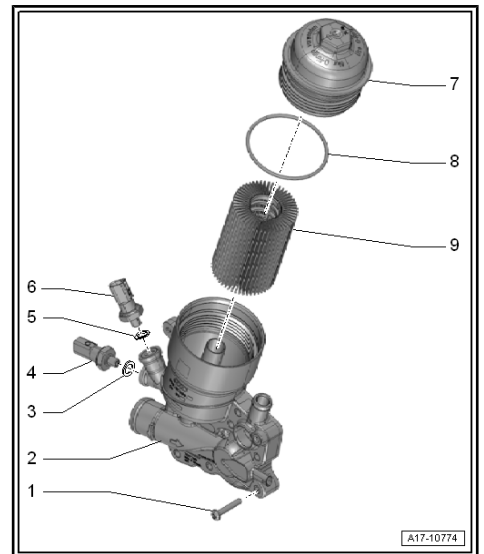


- Ölfiltereinsatz -9- und O-Ring -8- aus dem Schraubdeckel -7- herausziehen.
- Dichtflächen am Schraubdeckel -7- reinigen.
- Neuen O-Ring -8- mit Motoröl benetzen und in die Nut einsetzen.
- Neuen Ölfiltereinsatz -9- in den Schraubdeckel -7- einsetzen, dabei auf die Einbaulage des Filters achten.
- Schraubdeckel -7- am Motor einsetzen und mit Steckeseinsatz - SW 32- und Anzugsdrehmoment (Tabelle Anzugsdrehmomente Einbau ⇒ [Seite 80](#)) anziehen.

Weitere Einbaumaßnahmen erfolgen in umgekehrter Reihenfolge.

 **Hinweis**

Für den 6-Zylinder-Dieselmotor 3.0 TDI gibt es weitere Varianten des Ölfilters ⇒ [Seite 79](#).



3.63.6 8-Zylinder-Dieselmotor 4.2 TDI

Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Messgeräte sowie Hilfsmittel

- ◆ Drehmomentschlüssel - V.A.G 1331- , Messbereich 6 bis 50 Nm
- ◆ Oder: Drehmomentschlüssel - VAS 6583- , Messbereich 3 bis 60 Nm

Tabelle Anzugsdrehmomente Einbau:

Bauteil / Befestigungselement	[Nm]
Schraubdeckel	35

Ausbauarbeiten:

- Motorabdeckung ausbauen ⇒ [Seite 6](#) .